

## INHALT

### DER EREMIT

1. Der alte Hagestolz .....	9
2. Ein Flüchtling .....	15
3. Das Geheimversteck .....	31
4. Ein Paukenschläger namens Hauck .....	47
5. Der ‚Kranich‘ auf Freiersfüßen .....	55
6. Besuch auf Hirschenau .....	90
7. Eine seltsame Verlobung .....	109
8. Rache! .....	119
9. In der Falle .....	154
10. Auf der Fährte .....	201
11. Ein Mordversuch .....	252
12. Das Erbe des Eremiten .....	268

### GEFANGENE DER NOT

1. Alte Schuld .....	283
2. Sklaven des Elends .....	298
3. Helfer .....	306
4. Ein Lebensschicksal erfüllt sich .....	317
5. Hinter den Mauern .....	328
6. Aufbruch .....	353

### ANHANG

Dr. E. A. Schmid: Die Münchmeyer-Romane .....	381
O. Eicke: Der verlorene Sohn .....	399

NACHWORT .....	409
----------------	-----

---

Der vorliegende Roman spielt in den 60er-Jahren des 19. Jahrhunderts und ist ein in sich abgeschlossener Teil des von Karl May in den Jahren 1884/1885 geschriebenen dritten Münchmeyer-Romans „Der verlorene Sohn“ (Bde. 64, 65, 74, 75 und 76 der Ges. Werke). Über die Entstehungsgeschichte, den Werdegang und die Geschehnisse der fünf Münchmeyer-Romane findet man Näheres in Bd. 34 der Ges. Werke „ICH“ und in den Sonderbänden „Karl-May-Bibliografie 1913-1945“ und „Der geschliffene Diamant“.

Herausgegeben von Lothar Schmid  
© 1994 Karl-May-Verlag, Bamberg  
Alle Urheber- und Verlagsrechte vorbehalten  
Deckelbild: Klaus Lehmann

---

Druck: Fuldaer Verlagsanstalt  
ISBN 978-3-7802-0076-1  
[www.karl-may.de](http://www.karl-may.de)